



VEREINIGUNG DER HESSISCHEN
UNTERNEHMERVERBÄNDE

Industrieverband Kunststoffbahnen e.V. (IVK)

Emil-von-Behring-Str. 4
60439 Frankfurt am Main



Telefon: 069 572064-65

Telefax: 069 574537

E-Mail: klippold@vhu.de

Homepage: <http://dev.ivk-europe.com/de/>



Vorsitzender
Joachim Eckstein



Geschäftsführer
Dr. Klaus Lippold

Anzahl der Mitgliedsunternehmen: 30
Beschäftigte in den Mitgliedsunternehmen: 16.000
Jahresumsatz der Branche: 800 Mio.



Ziele:

Der IVK informiert seine Mitglieder insbesondere in umweltpolitischen Fragen deutscher und europäischer Umweltpolitik. Energie, Steuern, handelspolitische Fragen und EU-Rahmenbedingungen sind weitere Handlungsfelder des IVK-Schnellinformationssystems.

Projekte:

Einwirkung auf den Dachverband der Europäischen Kunststoffverarbeiter und auf die Politik in Europa, in den existenziellen Fragen der Stoffpolitik: Registrierung, Evaluation und Autorisierung von Chemikalien # REACH, das europäische Umwelt- und Gesundheitsprogramm mit dem Instrument SCALE (Science Children, Awareness raising, Legal instruments, Evaluation) sowie die Integrierte Produktpolitik (IPP).

Wichtige Themenfelder sind die europäischen Versuche der Kennzeichnung von Stoffen und Produkten mit einem Ökosiegel (Ökolabel) sowie die Diskussion um Stoffverbote. Darüber hinaus werden die Mitgliedsunternehmen intensiv auf das Aktivitätsfeld der neuen Beitrittsländer der EU eingestellt.

Angebote:

Individuelle Hilfestellung. Des Weiteren beteiligt sich der IVK an der europäischen Selbstverpflichtung Vinyl 2010 mit einem eigenen IVK-Sammel- und Verwertungssystem für gebrauchte PVC-beschichtete Kunststoffbahnen.